

013_pol

Datum 09.03.2023

Antrag an den Bundesparteitag der Basisdemokratischen Partei Deutschland

Antragssteller:

Mitgliedsnummern:

Kontakt:

Antragsgegenstand: Frieden, Neutralität Deutschlands

Anknüpfend an den Antrag der Bundes-AG Frieden (i.A. Michael Aggelidis) zum Thema Frieden möge der Bundesparteitag der Partei dieBasis beschließen:

In Anbetracht des hoch gefährlichen Krieges in der Ukraine, in dem Deutschland zur Kriegspartei geworden ist, sieht der Bundesparteitag der Partei dieBasis die Notwendigkeit, die Bundesrepublik Deutschland zu einem militärisch neutralen Staat zu machen. Deshalb befürwortet er die Forderung nach Kündigung des Vertrags über den Aufenthalt ausländischer Streitkräfte in der Bundesrepublik Deutschland (auch Truppenstationierungsvertrag genannt) und den Austritt Deutschlands (und der anderen NATO-Mitglieder in Europa) aus der NATO.

Begründung:

In den Leitlinien für eine Frieden fördernde Politik der Bundes-AG Frieden in der Partei dieBasis heißt es: "Gemäß 2+4-Vertrag ist Deutschland seit 1990 souverän ('Das vereinte Deutschland hat demgemäß volle Souveränität über seine inneren und äußeren Angelegenheiten.'). Demgemäß kann Deutschland den Austritt aus der NATO erklären (mit 1-Jahres-Frist)... In Verbindung mit dem NATO-Austritt ist [die Kündigung des Truppenstationierungsvertrags] ein entscheidender Schritt, um Deutschland zu einem neutralen Staat werden zu lassen, der nicht mehr zur Führung illegaler Angriffskriege missbraucht werden kann."

Im Vortrag "Frieden ohne NATO", den Anneliese Fikentscher und Andreas Neumann im Rahmen der Friedenskonferenz der bundesweiten AG Frieden der Partei dieBasis am 10./11. September 2022 in Hamburg gehalten haben, heißt es:

"Wäre die NATO aus Europa verbannt, wäre das ein gigantischer Gewinn:

- dann gäbe es den Krieg in der Ukraine nicht
- dann würden Kriegsmanöver wie 'US Defender Europe' der Vergangenheit angehören
- dann wären die in Deutschland gelagerten US-Atomwaffen abgebaut
- dann würden die Auslandseinsätze der Bundeswehr (im Schlepptau der USA) der Vergangenheit angehören
- dann wären die mehr als 50 militärischen Einrichtungen (darunter EUCOM, AFRICOM und die US-Kriegsdrehscheibe Ramstein) geschlossen
- dann wäre das irrsinnige Aufrüsten der Bundeswehr nach den Vorgaben der NATO gestoppt

Und es wäre eine der größten Bedrohungen unserer Zeit gebannt: ein Atomkrieg. Denn es müsste das im November 2021 reaktivierte 56. Feldartillerie-Kommando der USA in Mainz-Kastel aufgelöst werden, über das wie in den 1980er-Jahren Raketen zum Einsatz gebracht werden können, die Moskau in wenigen Minuten erreichen und 'enthaupten' können."